

## **Im Zeichen der Krise: wachsende Kreditprobleme im Mittelstand**

18.09.2009

*Immer mehr mittelständische Firmen klagen heute über fehlende Kredite für Investitionen. Dies gilt besonders für junge Unternehmen.*

Diese Zahlen sprechen eine klare Sprache: Waren es 2008 noch 29 % aller Unternehmen, die sich über einen verschlechterten Zugang zu einem benötigten Kredit beschwerten, stieg die Zahl 2009 schon auf 35 %. Eine bundesweite Unternehmensbefragung durch die KfW und Organisationen wie BDI, ZDH und HDE hat die Folgen dieser dramatischen Kreditklemme nun beschrieben. Am meisten sind demnach Unternehmen des Einzelhandels (40 %) und des Dienstleistungssektors (39 %) davon betroffen. Noch schlimmer „erwischt“ es nur noch junge Unternehmen: 55 % dieser befragten Gruppe klagen über schwieriger gewordene Kreditaufnahmen. Stark in Mitleidenschaft gezogen sind inzwischen auch Franchise-Gründungen – sie stoßen bei der Finanzierung ebenfalls mehr und mehr auf Probleme.

Finanzierungsprobleme sind jedoch Gift für einen beginnenden Wirtschaftsaufschwung. Kein Wunder also, dass deshalb viele Unternehmen auf notwendige Investitionen verzichten – verzichten müssen, denn ihre Eigenkapitaldecke ist oft zu gering. Der Frühjahrs-Studie 2009 der Creditreform Wirtschaftsforschung zufolge sind heute allein im Dienstleistungssektor über 32 % der Firmen unterkapitalisiert.

Wo jedoch genau liegen die Hürden bei der aktuellen Kreditvergabe? Kapitalgeber fordern mittlerweile – nach der Frühjahrs-Studie der Creditreform Wirtschaftsforschung – in über 80 % der Fälle mehr Sicherheiten und in über 33 % höhere Risikoaufschläge, bevor ein neuer Kredit bewilligt wird. In der Praxis heißt das für alle, die jetzt einen Kredit benötigen: restriktive Vergaberegeln, langwierige Entscheidungswege und schlechte Zinskonditionen. Die Folge: Über 49 % der betroffenen Unternehmen haben Probleme, überhaupt einen Kredit zu erhalten; dies trifft allerdings vor allem auf kleinste Unternehmen und Unternehmensgründungen zu.

Wie sehen die Perspektiven aus? Es steht zu befürchten, dass diese Finanzierungssituation sich sogar noch verschlechtern wird. Der Bundesverband Groß- und Außenhandel, Dienstleistungen (BGA) warnt bereits vor einer drohenden Eskalation der Lage – die bevorstehende Konsolidierung der Landesbanken und die harten Auflagen der EU-Kommission könnten die Kreditklemme vergrößern.

Um Fahrschulen bei Liquiditätsschwierigkeiten unabhängig von Banken zu unterstützen, schlägt DATAPART Factoring GmbH neue Wege ein. Mit DATA:CASH bietet das Unternehmen den betroffenen Unternehmen ein zinsloses 24-monatiges Darlehen an. Es verschafft ihnen schnelle und zusätzliche Liquidität in Höhe des durchschnittlichen Bruttomonatsumsatzes. Der Vorteil: Fahrschulen erhalten Geld, das sie bei Banken oftmals nicht mehr erhalten. Ganz unkompliziert, wie es dem Stil dieses bewährten Branchenpartners entspricht. Damit gewinnen sie einen Liquiditätsvorsprung, der ihnen zusätzlichen Spielraum verschafft.